

**Die Stadtverordnetenversammlung  
der Stadt Hattersheim am Main  
XI. Wahlperiode**

**Drucksache Nr. 40/REF 1/2016/XI**

**V o r l a g e  
des Magistrats  
an den Haupt- und Finanzausschuss  
betreffend Kommunalinvestitionsprogramm**

**Beschlussvorschlag:**

Der Haupt- und Finanzausschuss wolle beschließen:

Die in der Prioritätenliste zum Kommunalinvestitionsprogramm (Anlage 5 der Drucksache Nr. X/694) in Zeile I.1 für das Projekt Kitagruppen aufgelisteten Landesmittel in Höhe von 250.000 € wurden für Straßenerneuerungsmaßnahmen gemäß Zeile II.2 verwendet.

**Begründung:**

In ihrer Sitzung am 25. Februar 2016 hat die Stadtverordnetenversammlung den Haupt- und Finanzausschuss ermächtigt, eventuell notwendige Änderungen in der Prioritätenliste KIP vorzunehmen.

Nachdem der verantwortliche Abteilungsleiter im Hessischen Finanzministerium bei einem Fachgespräch zum KIP dringend abgeraten hat, eine Maßnahme sowohl aus Bundes- als auch aus Landesmitteln zu fördern, wie bei unserem Kitaprojekt vorgesehen, sollte die Prioritätenliste unbedingt korrigiert werden.

Das Finanzministerium weist ausdrücklich darauf hin, dass bei einer gleichzeitigen Objektförderung aus den Bundes- und Landesprogrammen die förderfähige Gesamtsumme von 1.950.000 € aus Bundesmitteln in Frage gestellt sein kann.

Deshalb wird vorgeschlagen den Betrag von 250.000 € aus dem KIP-Landesprogramm für dringend notwendige Straßenerneuerungsmaßnahmen zu verwenden. Vorgesehen ist nach aktuellem Stand die dringliche Sanierung des Südrings aus den Fördermitteln teilzufinanzieren.

Haushaltstechnisch hat diese Umwidmung der Fördergelder keine unmittelbaren Auswirkungen, da der städtische Finanzierungsanteil für den Kitabau sich an dem gleichen Betrag erhöht wie sich der städtische Anteil aus dem Haushalt für die Straßensanierung vermindert, sodass der Finanzbedarf im Finanzhaushalt unverändert bleibt.

Hattersheim am Main, 22. Juni 2016

- I/1 -

Antje Köster  
Bürgermeisterin